

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Steinzeit heute - ein Besuch im Freilichtmuseum - Wie lebten die Menschen in der Jungsteinzeit?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	Steinzeit heute – ein Besuch im Freilichtmuseum
Reihe:	Wie lebten die Menschen in der Jungsteinzeit?
Bestellnummer:	71887
Kurzvorstellung:	<p>Diese schüleraktiven Arbeitsblätter zur Jungsteinzeit führen Ihre SchülerInnen an die Arbeit eines Freilichtmuseums heran. Anhand zweier Beispiele aus dem nord- und süddeutschen Raum setzen sie sich exemplarisch mit dem Besuch eines solchen Museums auseinander. Durch kreative Aufgaben werden die Lernenden für das Thema motiviert.</p> <p>Die Aufgaben der Arbeitsblätter fordern die Schüler zu eigenständigem Arbeiten und vertiefter Recherche auf. Ein ausführlicher Lösungsteil vervollständigt die Arbeitsblätter.</p> <p>Warum stellt Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.</p>
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Arbeitsblatt „Die Epochen der Steinzeit“• Arbeitsblatt „Steinzeit heute – im Freilichtmuseum“• Ausführliche Lösungsvorschläge zu den Aufgaben

Die Epochen der Steinzeit

Aufgaben:

1. Lies dir den Text gut durch.
2. Trage die Begriffe aus dem Kasten in die Lücken ein.
3. Fülle die Zeitleiste aus. Die Informationen hierzu findest du im Text.

Die Steinzeit ist in der Geschichte der Menschheit die erste Epoche. Sie begann vor unglaublich langer Zeit, als sich die ersten Menschen entwickelten. Das war vor etwa 2,5 Millionen Jahren in _____. Die Epoche der Steinzeit gliedert sich in drei Hauptabschnitte. Forscher können anhand von Funden, die sie bei Ausgrabungen gemacht haben, die verschiedenen Abschnitte einteilen.

Der erste Abschnitt dauerte am längsten – nämlich über zwei Millionen Jahre. Er wird auch „Altsteinzeit“ genannt. Die _____ ist dadurch gekennzeichnet, dass die frühen Menschen als _____ und Sammler ständig unterwegs waren. Sie hatten keine Häuser, sondern fanden in _____ Unterschlupf. Erste _____ fertigten sie aus Steinen oder Holz. Diese Geräte waren meist einfache Knüppel oder Steine mit abgeschlagenen Kanten. Eine wichtige Errungenschaft der Altsteinzeit war die „Zähmung“ des Feuers. Das passierte vor ungefähr 700.000 bis 800.000 Jahren. Vor ca. 40.000 Jahren entstanden erste „Kunstwerke“. Es waren _____, die Bilder von Händen, Tieren oder der Jagd zeigten.

Auf die Altsteinzeit folgte die Mittelsteinzeit. Sie begann etwa 8.000 v. Chr. und endete 5.500 v. Chr. Während der Mittelsteinzeit wurden die Menschen langsam _____. Das bedeutet, dass sie nicht mehr ständig umherzogen, sondern länger an einem Ort blieben. Auch ihre Waffen und Werkzeuge wurden etwa ab 7.000 v. Chr. verbessert. Nun gab es erstmals Pfeil und _____. Erste einfache Hütten auf Pfählen wurden etwa um 6.500 v. Chr. gebaut.

Der letzte Zeitabschnitt der Steinzeit wird „Jungsteinzeit“ genannt. Sie dauerte von 5.500 v. Chr. bis etwa 2.200 v. Chr. an. In der _____ wurden die Menschen endgültig sesshaft. Sie bauten immer bessere Häuser und begannen mit dem Anbau von Pflanzen und der _____. Ab etwa 5.500 v. Chr. entwickelten die Menschen Gefäße aus Keramik. Auch Kupfer als Material wurde entdeckt. Um etwa 4.000 v. Chr. begann die Verarbeitung dieses Metalls. Um 2.200 v. Chr. endete die Steinzeit. Die Menschen begannen mit der Verarbeitung eines neuen, viel besseren Metalls: der Bronze. Mit Beginn der _____ endet also die Steinzeit.

Setze ein: Bronzezeit, Höhlen, Altsteinzeit, Werkzeuge, sesshaft, Jungsteinzeit, Afrika, Höhlenmalereien, Bogen, Tierzucht, Jäger

Zeitleiste

ca. 2.5 Millionen Jahre v. Chr.: Die _____ beginnt.

ca. 700.000 v. Chr.: Die Nutzbarmachung des _____ beginnt.

ca. 40.000 v. Chr.: Erste _____ entstehen.

ca. _____: Die Mittelsteinzeit beginnt.

ca. _____: Die Jagdtechniken werden verbessert.

ca. 6.500 v. Chr.: Einfache _____ wurden gebaut.

ca. 5.500 v. Chr.: Die _____ beginnt.

ca. 4.000 v. Chr.: Das Metall _____ wird bearbeitet.

ca. _____: Die Jungsteinzeit endet.

„Steinzeit“ heute – im Freilichtmuseum

Aufgaben:

1. Lies dir den Text über die beiden Steinzeit-Freilichtmuseen durch.
2. Was kann man als Besucher im Pfahlbaumuseum in Unteruhldingen erleben? Und was im Steinzeitpark in Dithmarschen? Wo bestehen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede?
3. Diskutiere mit deinen Mitschülerinnen und Mitschülern, ob ihr lieber das Pfahlbaumuseum oder den Steinzeitpark besuchen würdet. Begründet eure Entscheidung.
4. Was würdet ihr außerdem gerne in einem Steinzeit-Museum erleben bzw. sehen? Habt ihr weitere Ideen, was man dort sonst noch ausstellen könnte oder welche Aktionen den Besuchern Spaß machen könnten?

Die Steinzeit als Epoche ist abgeschlossen. Und zwar seit Tausenden von Jahren. Doch trotzdem beschäftigt uns diese ferne Zeit auch heute noch, weil viele Menschen sich für diesen Abschnitt unserer Vergangenheit sehr interessieren. Eine spannende Möglichkeit, unsere Neugierde auf die Steinzeit zu befriedigen, bieten etwa die **Freilichtmuseen** in Deutschland, die sich mit dieser Epoche befassen. Dazu gehören etwa das Pfahlbaumuseum in Unteruhldingen am Bodensee (Baden-Württemberg) und der Steinzeitpark in Dithmarschen (Schleswig-Holstein).

Im **Pfahlbaumuseum in Unteruhldingen** am Bodensee versucht man, die steinzeitlichen Pfahlbauten – das sind Häuser auf Pfählen – wieder lebendig werden zu lassen. Bereits im Jahr 1922 begann man dort mit dem Wiederaufbau bronzezeitlicher Pfahlbauten. Doch auch vor der Bronzezeit haben die damaligen Bewohner der Region am Bodensee bereits in Häusern gewohnt, die auf Pfählen platziert waren – nämlich schon um 3.500 v. Chr., also während der Jungsteinzeit. Aber warum sollte man überhaupt ein Haus auf Pfählen bauen, anstatt einfach ein „normales“ Haus am Ufer zu errichten? Ganz einfach: Die Pfähle sorgten für eine Erhöhung des Gebäudes, sodass es nicht nur besser vor dem Wasser, sondern auch vor Raubtieren oder Eindringlingen geschützt war. Pfahlbauten waren also eine frühe Art Hochwasser- und Einbruchsschutz.



Ein Haus des Pfahlbaumuseums
Unteruhldingen

(commons.wikimedia.org / User: Andreas Borchert)

In dem Museum können die Besucher aber nicht nur die steinzeitliche Architektur bestaunen, sondern auch steinzeitliche Werkzeuge in die Hand nehmen, Filme über aktuelle Projekte sowie die Geschichte des Museums ansehen oder als Lernende im „ARCHAEOLab“ an archäologischen Untersuchungen an Fundstücken wie Scherben, Knochen, altem Holz und Pflanzenresten durchführen.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Steinzeit heute - ein Besuch im Freilichtmuseum - Wie lebten die Menschen in der Jungsteinzeit?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

